

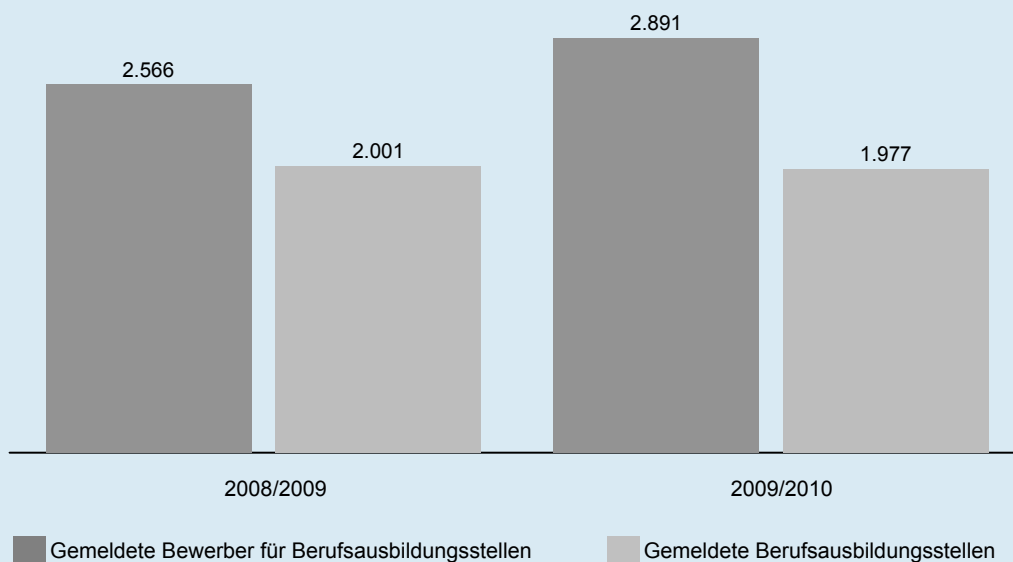
Arbeitsmarkt in Zahlen

Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahre: 2008/2009 bis 2009/2010



Bewerber und Berufsausbildungsstellen
Agentur für Arbeit Wiesbaden
Juli 2010



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Bewerber und Berufsausbildungsstellen
Region:	Agentur für Arbeit Wiesbaden
Berichtsmonat:	Juli 2010
Periodizität:	von März bis September monatlich
Erstellungsdatum:	21.07.2010
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a.M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	01801 / 78722-60 *)
Fax:	01801 / 78722-61 *)

*) Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min.

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt: Ausbildungsstellenmarkt http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/ausbildungsmarkt/index.shtml
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, Juli 2010

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Tabelle	Seite
Methodische Hinweise und Definitionen	4 - 6
1. Gesamtübersicht	7
Bewerber für Berufsausbildungsstellen	
2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs	8
2.2. seit Beginn des Berichtsjahres	9
2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.	10
2.4. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt	11
2.5. seit Beginn des Berichtsjahres nach Schulabgangsjahren	12
2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren	13
Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen	
3.1. seit Beginn des Berichtsjahres	14
3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.	15
3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.	16
Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen	
4.1. nach Berufsbereichen und -gruppen	17 - 18
4.2. seit Beginn des Berichtsjahres TOP 10 der Berufe	19
4.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe	20
5. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich	21
Statistik - Infoseite	22

Methodische Hinweise und Definitionen

Erläuterungen zu den Statistiken über den Ausbildungsstellenmarkt

1. Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch die Träger der Grundsicherung haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung (Arbeitsgemeinschaften (ARGEn) und zugelassene kommunale Träger (zKT)) können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Statistiken über den Ausbildungsstellenmarkt entstehen auf der Basis von Daten, die aus den Geschäftsprozessen der Ausbildungsvermittlung der AA, den ARGEn sowie der zKT gewonnen werden. Die Nutzung und Interpretation dieser Daten setzt Kenntnisse über Zweck und Umfang, das Erhebungsverfahren sowie die Definition der einzelnen statistischen Tatbestände und Merkmale voraus. Nachfolgend sind die wichtigsten methodischen Grundlagen und Hinweise dargestellt.

Bis 2007/2008 konnten Statistiken hierüber nur aus Daten der AA sowie der ARGEn aus dem BA-eigenen Fachverfahren veröffentlicht werden. Von den zKT liegen auswertbare Ergebnisse zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen ab Oktober 2008 vor; die Auswertbarkeit der bei zKT gemeldeten Berufsausbildungsstellen wird derzeit konzipiert.

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹ sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche - insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III - richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsstellenmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Viele Bewerber, die zunächst eine betriebliche Ausbildung anstreben (sei es ausschließlich oder vorrangig oder als eine von verschiedenen Möglichkeiten), schlagen letztlich andere Wege (Alternativen) ein. Selbst in Zeiten für Bewerber günstiger Ausbildungsplatzsituationen ist dies der Fall. Mangel an passenden Ausbildungsplätzen, weicht verständlicherweise ein wachsender Teil der Bewerber auf Ersatzlösungen aus. Eindeutige Zuordnungen und qualifizierte Differenzierung nach den Ursachen für den alternativen Verbleib sind mit statistischen Mitteln nicht möglich.

Trotz schwieriger Situation auf dem Ausbildungsstellenmarkt kann ein Teil der Ausbildungsstellen nicht besetzt werden, weil Angebot und Nachfrage in berufsfachlicher, regionaler und qualifikationsspezifischer Sicht divergieren. Auch infrastrukturelle Schwierigkeiten, insbesondere ungünstige Verkehrsbedingungen, spielen eine Rolle. Hinzu kommen Vorbehalte seitens der Jugendlichen gegenüber Ausbildungsbetrieben und Branchen, aber auch Einstellungsverzichte von Arbeitgebern mangels aus ihrer Sicht geeigneter Bewerber. Zum Teil treten Jugendliche die ihnen zugesagte Lehrstelle aber auch nicht an oder sagen sie nicht rechtzeitig ab. Einige Betriebe finden dann nicht rechtzeitig einen passenden Nachfolger.

Die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber werden auch nach Ende des Berichtsjahres fortgesetzt. Viele neue Ausbildungsangebote ergeben sich erst nach dem 30. September, sei es durch gezielte Sonderprogramme oder durch wieder freigewordene Ausbildungsplätze infolge nicht angetretener oder frühzeitig abgebrochener Ausbildungsverhältnisse. Umgekehrt melden sich auch nach dem 30. September noch wieder Jugendliche mit der Suche nach einer Berufsausbildungsstelle, die vorher schon eine andere Alternative hatten oder sich nicht mehr bei den Agenturen oder Trägern der Grundsicherung gemeldet hatten.

2. Erhebungsverfahren, Datenaufbereitung und Veröffentlichung

Erhebungszeitpunkt

Die Daten aus dem BA-Fachverfahren und der Datenlieferung der zKT nach § 51b SGB II werden mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag aufbereitet. Die Statistik zeigt dabei den zum jeweiligen Statistikstichtag aktuellen Bearbeitungsstand. Die Erhebungszeitpunkte für Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind im BA-Verfahren und den zKT identisch. Ausnahme ist der Zähltag im Berichtsmonat September, der im BA-Verfahren am 30. September und bei den zKT Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik liegt. Dieser Unterschied ist technisch begründet.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen.

Erhebungszeitraum

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres.

Fachverfahren der BA und Datenlieferung der zKT

Im Laufe des Berichtsjahres 2005/06 wurde das bisherige IT-Verfahren in den Arbeitsagenturen durch das neue operative Fachverfahren VerBIS (Vermittlungs- Beratungs- Informationssystem) abgelöst. Durch diese Umstellung ergaben sich in der Statistik zur Ausbildungsvermittlung einige Änderungen.

Die Informationen zu gemeldeten Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und gemeldeten Berufsausbildungsstellen aus den zKT werden mit dem Datenstandard XSozial-BA-SGB II gem. § 51b SGB II an die BA übermittelt. Die Aufbereitung der statistischen Daten über Bewerber erfolgt analog zu den Daten aus den BA-Fachverfahren, sodass bei der statistischen Berichterstattung eine integrierte Darstellung seit dem Berichtsjahr 2008/2009 möglich ist. Statistische Informationen über Berufsausbildungsstellen können noch nicht vorgelegt werden. Die Statistik der BA entwickelt derzeit ein Konzept zur Aufbereitung dieser Daten, sodass bis zum Ende des Berichtsjahres 2009/2010 zumindest in Grundzügen auch über Berufsausbildungsstellen bei zKT berichtet werden kann.

Auswertungen

Ab dem Berichtsjahr 2004/05 wurde die Aufbereitung der statistischen Daten auf die neue Datawarehouse-Technologie (DWH) umgestellt. Ab dem Berichtsjahr 2006/07 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungssuche) verarbeitet (bis 2005/06: "nicht vermittelte Bewerber").

Informationen zu den bei Agenturen für Arbeit und Arbeitsgemeinschaften gemeldeten Bewerbern für Berufsausbildungsstellen sowie gemeldete Berufsausbildungsstellen finden Sie im Internet, im Register: "Statistik nach Themen", unter dem Menüpunkt: "Ausbildungsstellenmarkt", Thema: "Ausbildungsstellenmarkt - Monatsheft (nur Agenturen für Arbeit und Arbeitsgemeinschaften, ohne zugelassene kommunale Träger) - gezippt.

1 Definition:

Gesamtangebot: Bis zum 30. Sept. abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. Sept. abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch nicht vermittelten bzw. unversorgten Bewerber.

Veröffentlichung

Ab dem Berichtsjahr 2008/09 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die Gesamtergebnisse durch Aufaddierung der Ergebnisse aus den AA und ARGE und denen aus den zKT publiziert, sowie gesondert die Ergebnisse aus den AA und ARGE, um längere Zeitreihen darstellen zu können. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Quelle Juli 2010	Bewerber	einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	Bestand an unversorgten Bewerbern
AA/ARGE	486973	178961	115299	50088	142625
zKT	24255	1591	10548	2186	9930
Gesamtergebnis	511228	180552	125847	52274	152555

Die Gesamtsumme aus zKT und AA/ARGE enthält 1107 Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/ARGE als auch von zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden. Solche Doppelnennungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Trotz der niedrigen Größenordnung wird ein Verfahren zur Beseitigung des Nachweises in statistischen Auswertungen konzipiert.

Anzahl und Struktur der Doppelnennungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde:

Quelle (Stand Mai 2010)	AA/ARGE	Bewerber	einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	Bestand an unversorgten Bewerbern
zKT						
Bewerber		1.107	67	305	88	647
einmündende Bewerber		178	49	48	8	73
andere ehemalige Bewerber		337	9	84	31	213
Bewerber mit Alternative zum 30.9.		83	2	25	12	44
Bestand an unversorgten Bewerbern		509	7	148	37	317

Die Angaben zu den Ausbildungsstellen enthalten keine Daten von zugelassenen kommunalen Trägern. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den zugelassenen kommunalen Trägern nur wenig ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den Arbeitsgemeinschaften und Arbeitsagenturen erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich zugelassener kommunaler Träger die Zahl der Ausbildungsstellen ohne zugelassene kommunale Träger gegenübergestellt. Die Statistik der BA beabsichtigt, über die bei den zugelassenen kommunalen Trägern gemeldeten Ausbildungsstellen ergänzende Informationen zur Verfügung zu stellen.

**3. Begriffe der Statistik über die Ausbildungsvermittlung
 Bewerber *)**

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen - wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung - entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsstelle werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt.

Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsstelle nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Motiv für die Aufgabe der unterstützten Suche kann die Aussicht auf eine Alternative sein oder einfach auch die fehlende Motivation des Jugendlichen sich um seine Belange zu kümmern. Im BA-Verfahren wird das Ausbildungsprofil nicht weiter betreut.

Wird die Ausbildungsstelle fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.9. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder Wehr-/Zivildienst.

Zum Bestand an unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.9. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Bis Mitte 2010 wird die Statistik der BA ihr Informationsangebot erweitern um Angaben über Bewerber im aktuellen Berichtsjahr, die bereits in Vorjahren als Bewerber um Berufsausbildungsstellen gemeldet waren.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführen.

Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen, bis Dezember 2003 abzüglich Berufsausbildungsstellen nach dem "Sofortprogramm zum Abbau der Jugendarbeitslosigkeit" und (nur Ostdeutschland und Berlin) abzüglich Berufsausbildungsstellen aus ergänzenden Sonderprogrammen des Bundes und der Länder.

*) Personenbezogene Ausdrücke wie "Bewerber" bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute "weiblich" oder "männlich" kenntlich gemacht.

4. Art des Verbleibs zum 30.9.

Die Auswertungsdimension „Verbleibsart zum 30.9.“ dient dem Nachweis von Einmündung und Ausbildungsalternativen der Bewerber. Die Informationen für diesen Nachweis werden dem sog. Werdegang/Lebenslauf sowie den gebuchten Fördermaßnahmen des Verfahrens VerBIS entnommen, in denen die bekannten und geplanten Tatbestände für jeden Bewerber dokumentiert sind. Im Vordergrund steht dabei die Betrachtung des Verbleibs zum 30.9., also zum Ende des Beratungsjahres. Hierfür werden die vorhandenen Eintragungen dahingehend geprüft, ob der Werdegang am 30.9. bereits begonnen hat und noch nicht beendet ist bzw. in der Zukunft liegt. Die Kategorien und Unterkategorien der Dimension „Verbleibsart am 30.9.“ sind:

- **Schule/ Studium/ Praktikum**
Schulbildung, Studium, Berufsvorbereitendes Jahr, Berufgrundbildungsjahr, Praktikum
- **Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit**
Berufsausbildung ungefordert/gefördert, Erwerbstätigkeit
- **Gemeinnützige/ soziale Dienste**
Bundeswehr/Zivildienst, Freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr
- **Fördermaßnahmen**
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher, sonstige Förderung
- **ohne Angabe eines Verbleibs.**

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

BM	Berichtsmonat
VM	Vormonat
VJ	Vorjahr
VJM	Vorjahresmonat
JS	Jahressumme
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
abs.	absolut
dar.	darunter
dav.	davon
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
-	nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
*	Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
0 bzw. 0,0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
X	Nachweis ist nicht sinnvoll
()	Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

1. Gesamtübersicht

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010	Veränderungen gegenüber Vorjahr		2008/2009	2007/2008
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.891	325	12,7	2.566	x
versorgte Bewerber	2.130	428	25,1	1.702	x
einmündende Bewerber	685	134	24,3	551	x
andere ehemalige Bewerber	1.244	319	34,5	925	x
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	201	-25	-11,1	226	x
unversorgte Bewerber	761	-103	-11,9	864	x
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.977	-24	-1,2	2.001	x
betriebliche Berufsausbildungsstellen	1.925	-48	-2,4	1.973	x
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	52	24	85,7	28	x
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	579	96	19,9	483	x
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,68	.	.	0,78	x
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,76	.	.	0,56	x

1) 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben.

Die von den zugelassenen kommunalen Trägern (zKT) übermittelten unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind im Internet

<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/detail/c.html?call=>

unter dem Thema „Ausbildungsstellenmarkt - Monatsheft (einschl. zugelassene kommunale Träger) - gezippt“ der Excel-Tabelle „zkt.xls“ zu entnehmen.

2.1. Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungsuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	2.891	100,0	685	100,0	1.244	100,0	201	100,0	761	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	325	11,2	-	-	257	20,7	68	33,8	-	-
Schulbildung	272	9,4	-	-	212	17,0	60	29,9	-	-
Studium	21	0,7	-	-	20	1,6	*	0,5	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	12	0,4	-	-	12	1,0	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	12	0,4	-	-	9	0,7	3	1,5	-	-
Praktikum	8	0,3	-	-	4	0,3	4	2,0	-	-
Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	883	30,5	685	100,0	130	10,5	68	33,8	-	-
Berufsausbildung ungefordert	701	24,2	655	95,6	43	3,5	3	1,5	-	-
Berufsausbildung gefördert	91	3,1	30	4,4	23	1,8	38	18,9	-	-
Erwerbstätigkeit	91	3,1	-	-	64	5,1	27	13,4	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	17	0,6	-	-	11	0,9	6	3,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	13	0,4	-	-	9	0,7	4	2,0	-	-
Freiwilliges soziales/ökologisches Jahr	4	0,1	-	-	*	0,2	*	1,0	-	-
Fördermaßnahmen	118	4,1	-	-	59	4,7	59	29,4	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	39	1,3	-	-	4	0,3	35	17,4	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	0,0	-	-	-	-	*	0,5	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	*	0,0	-	-	*	0,1	-	-	-	-
sonstige Förderung	77	2,7	-	-	54	4,3	23	11,4	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	1.548	53,5	-	-	787	63,3	-	-	761	100,0
Veränderungen zum Vorjahresmonat										
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	325	12,7	134	24,3	319	34,5	-25	-11,1	-103	-11,9
Schule/ Studium/ Praktikum	33	11,3	-	-	44	20,7	-11	-13,9	-	-
Schulbildung	28	11,5	-	-	33	18,4	-5	-7,7	-	-
Studium	3	16,7	-	-	4	25,0	-1	-50,0	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-2	-14,3	-	-	3	33,3	-5	-100,0	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	*	28,6	-2	-40,0	-	-
Praktikum	4	100,0	-	-	*	100,0	*	100,0	-	-
Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	154	21,1	134	24,3	37	39,8	-17	-20,0	-	-
Berufsausbildung ungefordert	150	27,2	127	24,1	23	115,0	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	-4	-4,2	7	30,4	-9	-28,1	-2	-5,0	-	-
Erwerbstätigkeit	8	9,6	-	-	23	56,1	-15	-35,7	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-10	-37,0	-	-	-5	-31,3	-5	-45,5	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-2	-13,3	-	-	*	28,6	-4	-50,0	-	-
Freiwilliges soziales/ökologisches Jahr	-8	-66,7	-	-	-7	-77,8	-1	-33,3	-	-
Fördermaßnahmen	38	47,5	-	-	30	103,4	8	15,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-1	-2,5	-	-	-6	-60,0	5	16,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	-	-	-	-	-	*	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	*	-	-	-	*	-	-	-	-	-
sonstige Förderung	37	92,5	-	-	35	184,2	*	9,5	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	110	7,6	-	-	213	37,1	-	-	-103	-11,9

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.2. Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	2.891	100,0	1.519	1.372	2.566	100,0	1.344	1.222	325	12,7
Alter										
15 Jahre und jünger	69	2,4	34	35	84	3,3	40	44	-15	-17,9
16 Jahre	419	14,5	218	201	371	14,5	189	182	48	12,9
17 Jahre	552	19,1	291	261	487	19,0	263	224	65	13,3
18 Jahre	473	16,4	242	231	435	17,0	218	217	38	8,7
19 Jahre	404	14,0	216	188	354	13,8	179	175	50	14,1
unter 20 Jahre	1.917	66,3	1.001	916	1.731	67,5	889	842	186	10,7
20 Jahre	313	10,8	157	156	268	10,4	140	128	45	16,8
21 Jahre	218	7,5	108	110	192	7,5	106	86	26	13,5
22 Jahre	155	5,4	96	59	130	5,1	72	58	25	19,2
23 Jahre	120	4,2	69	51	95	3,7	54	41	25	26,3
24 Jahre	80	2,8	50	30	68	2,7	36	32	12	17,6
unter 25 Jahre	2.803	97,0	1.481	1.322	2.484	96,8	1.297	1.187	319	12,8
25 Jahre und älter	88	3,0	38	50	82	3,2	47	35	6	7,3
Nationalität										
Deutsche	2.216	76,7	1.164	1.052	2.056	80,1	1.070	986	160	7,8
Ausländer	667	23,1	349	318	509	19,8	273	236	158	31,0
darunter Türken	306	10,6	156	150	203	7,9	100	103	103	50,7
Italiener	58	2,0	35	23	38	1,5	20	18	20	52,6
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100	3,5	46	54	80	3,1	45	35	20	25,0
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	796	27,5	693	103	729	28,4	633	96	67	9,2
IV Technische Berufe	57	2,0	33	24	38	1,5	21	17	19	50,0
V Dienstleistungsberufe	1.938	67,0	747	1.191	1.719	67,0	645	1.074	219	12,7
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	265	9,2	148	117	243	9,5	145	98	x	x
Hauptschulabschluss	1.058	36,6	571	487	864	33,7	464	400	x	x
Realschulabschluss	1.095	37,9	581	514	863	33,6	436	427	x	x
Fachhochschulreife	190	6,6	81	109	159	6,2	73	86	x	x
Allgemeine Hochschulreife	123	4,3	47	76	116	4,5	53	63	x	x
keine Angabe	160	5,5	91	69	321	12,5	173	148	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	1.689	58,4	882	807	1.432	55,8	717	715	x	x
Berufsbildende Schule	1.061	36,7	562	499	898	35,0	485	413	x	x
Hochschulen und Akademien	38	1,3	19	19	43	1,7	27	16	x	x
keine Angabe	63	2,2	36	27	184	7,2	112	72	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	1.227	42,4	624	603	1.115	43,5	568	547	112	10,0
in den Vorjahren	1.611	55,7	867	744	1.375	53,6	722	653	236	17,2
davon im Vorjahr	681	23,6	365	316	603	23,5	305	298	78	12,9
in früheren Jahren	930	32,2	502	428	772	30,1	417	355	158	20,5
keine Angabe/keine Zuordnung mögli	53	1,8	28	25	76	3,0	54	22	-23	-30,3

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

2.3. Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	201	100,0	111	90	226	100,0	128	98	-25	-11,1
Alter										
15 Jahre und jünger	4	2,0	*	*	12	5,3	7	5	-8	-66,7
16 Jahre	35	17,4	19	16	36	15,9	18	18	-1	-2,8
17 Jahre	35	17,4	15	20	58	25,7	33	25	-23	-39,7
18 Jahre	24	11,9	13	11	33	14,6	19	14	-9	-27,3
19 Jahre	34	16,9	20	14	29	12,8	15	14	5	17,2
unter 20 Jahre	132	65,7	68	64	168	74,3	92	76	-36	-21,4
20 Jahre	23	11,4	9	14	19	8,4	9	10	4	21,1
21 Jahre	15	7,5	9	6	16	7,1	13	3	-1	-6,3
22 Jahre	16	8,0	12	4	9	4,0	6	3	7	77,8
23 Jahre	11	5,5	*	*	9	4,0	6	3	2	22,2
24 Jahre	3	1,5	*	*	*	*	*	*	1	50,0
unter 25 Jahre	200	99,5	110	90	223	98,7	126	97	-23	-10,3
25 Jahre und älter	*	*	*	*	3	1,3	*	*	-2	-66,7
Nationalität										
Deutsche	157	78,1	90	67	176	77,9	101	75	-19	-10,8
Ausländer	44	21,9	21	23	50	22,1	27	23	-6	-12,0
darunter Türken	22	10,9	11	11	20	8,8	8	12	2	10,0
Italiener	3	1,5	*	*	8	3,5	*	*	-5	-62,5
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	6	3,0	3	3	7	3,1	*	*	-1	-14,3
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	59	29,4	52	7	61	27,0	54	7	-2	-3,3
IV Technische Berufe	*	*	*	*	3	1,3	*	*	-1	-33,3
V Dienstleistungsberufe	134	66,7	54	80	155	68,6	67	88	-21	-13,5
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	13	6,5	*	*	16	7,1	11	5	x	x
Hauptschulabschluss	70	34,8	34	36	83	36,7	52	31	x	x
Realschulabschluss	83	41,3	47	36	73	32,3	40	33	x	x
Fachhochschulreife	11	5,5	6	5	13	5,8	7	6	x	x
Allgemeine Hochschulreife	6	3,0	*	*	4	1,8	4	-	x	x
keine Angabe	18	9,0	9	9	37	16,4	14	23	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	122	60,7	62	60	115	50,9	61	54	x	x
Berufsbildende Schule	67	33,3	40	27	85	37,6	53	32	x	x
Hochschulen und Akademien	3	1,5	3	-	3	1,3	3	-	x	x
keine Angabe	6	3,0	*	*	22	9,7	11	11	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	92	45,8	45	47	114	50,4	64	50	-22	-19,3
in den Vorjahren	108	53,7	65	43	106	46,9	60	46	2	1,9
davon im Vorjahr	39	19,4	20	19	53	23,5	28	25	-14	-26,4
in früheren Jahren	69	34,3	45	24	53	23,5	32	21	16	30,2
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	6	2,7	*	*	-5	-83,3

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

2.4. Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	761	100,0	408	353	864	100,0	451	413	-103	-11,9
Alter										
15 Jahre und jünger	25	3,3	14	11	20	2,3	12	8	5	25,0
16 Jahre	104	13,7	56	48	98	11,3	46	52	6	6,1
17 Jahre	176	23,1	100	76	167	19,3	89	78	9	5,4
18 Jahre	150	19,7	74	76	165	19,1	90	75	-15	-9,1
19 Jahre	95	12,5	50	45	122	14,1	65	57	-27	-22,1
unter 20 Jahre	550	72,3	294	256	572	66,2	302	270	-22	-3,8
20 Jahre	66	8,7	32	34	88	10,2	49	39	-22	-25,0
21 Jahre	50	6,6	27	23	54	6,3	29	25	-4	-7,4
22 Jahre	39	5,1	25	14	49	5,7	25	24	-10	-20,4
23 Jahre	25	3,3	18	7	41	4,7	18	23	-16	-39,0
24 Jahre	11	1,4	6	5	28	3,2	14	14	-17	-60,7
unter 25 Jahre	741	97,4	402	339	832	96,3	437	395	-91	-10,9
25 Jahre und älter	20	2,6	6	14	32	3,7	14	18	-12	-37,5
Nationalität										
Deutsche	581	76,3	314	267	664	76,9	350	314	-83	-12,5
Ausländer	177	23,3	92	85	200	23,1	101	99	-23	-11,5
darunter Türken	89	11,7	45	44	84	9,7	41	43	5	6,0
Italiener	14	1,8	7	7	9	1,0	*	*	5	55,6
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	33	4,3	16	17	35	4,1	19	16	-2	-5,7
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	192	25,2	169	23	238	27,5	201	37	-46	-19,3
IV Technische Berufe	12	1,6	6	6	13	1,5	6	7	-1	-7,7
V Dienstleistungsberufe	524	68,9	217	307	578	66,9	225	353	-54	-9,3
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	36	4,7	19	17	118	13,7	61	57	x	x
Hauptschulabschluss	274	36,0	157	117	332	38,4	168	164	x	x
Realschulabschluss	312	41,0	172	140	258	29,9	140	118	x	x
Fachhochschulreife	64	8,4	24	40	44	5,1	18	26	x	x
Allgemeine Hochschulreife	24	3,2	11	13	21	2,4	10	11	x	x
keine Angabe	51	6,7	25	26	91	10,5	54	37	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	434	57,0	226	208	460	53,2	221	239	x	x
Berufsbildende Schule	299	39,3	164	135	345	39,9	191	154	x	x
Hochschulen und Akademien	7	0,9	*	*	9	1,0	6	3	x	x
keine Angabe	13	1,7	8	5	47	5,4	32	15	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	395	51,9	206	189	346	40,0	183	163	49	14,2
in den Vorjahren	357	46,9	196	161	495	57,3	251	244	-138	-27,9
davon im Vorjahr	178	23,4	99	79	215	24,9	112	103	-37	-17,2
in früheren Jahren	179	23,5	97	82	280	32,4	139	141	-101	-36,1
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	9	1,2	6	3	23	2,7	17	6	-14	-60,9

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben
 Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.5. Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe / k. Zuord. möglich	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	2.891	12,7	1.227	10,0	1.611	17,2	681	12,9	930	20,5	53	-30,3
Geschlecht												
männlich	1.519	13,0	624	9,9	867	20,1	365	19,7	502	20,4	28	-48,1
weiblich	1.372	12,3	603	10,2	744	13,9	316	6,0	428	20,6	25	13,6
Alter												
15 Jahre und jünger	69	-17,9	67	-17,3	*	0,0	*	-50,0	*	-	-	-100,0
16 Jahre	419	12,9	401	12,3	16	60,0	16	60,0	-	-	*	-50,0
17 Jahre	552	13,3	377	13,2	170	12,6	164	12,3	6	20,0	5	66,7
18 Jahre	473	8,7	192	8,5	277	10,4	186	19,2	91	-4,2	4	-42,9
19 Jahre	404	14,1	104	16,9	295	14,8	137	24,5	158	7,5	5	-37,5
unter 20 Jahre	1.917	10,7	1.141	10,0	760	13,3	504	18,9	256	3,6	16	-30,4
20 Jahre	313	16,8	53	17,8	252	16,7	94	3,3	158	26,4	8	14,3
21 Jahre	218	13,5	16	-11,1	197	20,9	45	-16,7	152	39,4	5	-54,5
22 Jahre	155	19,2	9	-10,0	142	25,7	22	10,0	120	29,0	4	-42,9
23 Jahre	120	26,3	5	66,7	108	25,6	9	80,0	99	22,2	7	16,7
24 Jahre	80	17,6	*	0,0	77	26,2	6	-14,3	71	31,5	*	-66,7
unter 25 Jahre	2.803	12,8	1.225	10,0	1.536	17,3	680	13,1	856	20,7	42	-30,0
25 Jahre und älter	88	7,3	*	100,0	75	15,4	*	-50,0	74	17,5	11	-31,3
Nationalität												
Deutsche	2.216	7,8	920	5,6	1.262	11,4	511	3,2	751	17,7	34	-34,6
Ausländer	667	31,0	301	23,4	347	44,0	170	57,4	177	33,1	19	-20,8
darunter Türken	306	50,7	156	54,5	142	56,0	80	73,9	62	37,8	8	-27,3
Italiener	58	52,6	18	5,9	38	123,5	14	100,0	24	140,0	*	-50,0
Vermittlungswunsch												
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100	25,0	37	60,9	60	13,2	23	53,3	37	-2,6	3	-25,0
II Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	796	9,2	333	-0,3	445	19,0	186	23,2	259	16,1	18	-14,3
IV Technische Berufe	57	50,0	41	51,9	16	60,0	15	114,3	*	-66,7	-	-100,0
V Dienstleistungsberufe	1.938	12,7	816	11,6	1.090	16,2	457	6,3	633	24,6	32	-36,0
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	265	x	44	x	212	x	57	x	155	x	9	x
Hauptschulabschluss	1.058	x	365	x	671	x	252	x	419	x	22	x
Realschulabschluss	1.095	x	654	x	434	x	199	x	235	x	7	x
Fachhochschulreife	190	x	93	x	97	x	54	x	43	x	-	x
Allgemeine Hochschulreife	123	x	66	x	55	x	38	x	17	x	*	x
keine Angabe	160	x	5	x	142	x	81	x	61	x	13	x
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schule	1.689	x	824	x	855	x	361	x	494	x	10	x
Berufsbildende Schule	1.061	x	372	x	682	x	306	x	376	x	7	x
Hochschulen und Akademien	38	x	17	x	19	x	9	x	10	x	*	x
keine Angabe	63	x	*	x	27	x	*	x	26	x	34	x

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

2.6. Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe / k. Zuord. möglich	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	761	-11,9	395	14,2	357	-27,9	178	-17,2	179	-36,1	9	-60,9
Geschlecht												
männlich	408	-9,5	206	12,6	196	-21,9	99	-11,6	97	-30,2	6	-64,7
weiblich	353	-14,5	189	16,0	161	-34,0	79	-23,3	82	-41,8	3	-50,0
Alter												
15 Jahre und jünger	25	25,0	24	20,0	*	-	*	-	-	-	-	-
16 Jahre	104	6,1	102	7,4	*	-33,3	*	-33,3	-	-	-	-
17 Jahre	176	5,4	137	34,3	39	-40,0	38	-39,7	*	-50,0	-	-
18 Jahre	150	-9,1	75	11,9	75	-21,1	58	-7,9	17	-46,9	-	-100,0
19 Jahre	95	-22,1	32	-8,6	62	-24,4	32	14,3	30	-44,4	*	-80,0
unter 20 Jahre	550	-3,8	370	16,0	179	-26,9	131	-16,6	48	-45,5	*	-87,5
20 Jahre	66	-25,0	13	-18,8	53	-25,4	26	0,0	27	-40,0	-	-100,0
21 Jahre	50	-7,4	6	-14,3	43	2,4	9	-35,7	34	21,4	*	-80,0
22 Jahre	39	-20,4	3	-25,0	36	-16,3	6	-33,3	30	-11,8	-	-100,0
23 Jahre	25	-39,0	3	-	19	-52,5	3	50,0	16	-57,9	3	200,0
24 Jahre	11	-60,7	-	-	10	-63,0	*	-60,0	8	-63,6	*	0,0
unter 25 Jahre	741	-10,9	395	14,2	340	-27,4	177	-16,9	163	-36,1	6	-66,7
25 Jahre und älter	20	-37,5	-	-	17	-37,0	*	-50,0	16	-36,0	3	-40,0
Nationalität												
Deutsche	581	-12,5	286	10,9	290	-25,8	139	-16,8	151	-32,6	5	-66,7
Ausländer	177	-11,5	107	21,6	66	-36,5	39	-18,8	27	-51,8	4	-50,0
darunter Türken	89	6,0	60	66,7	28	-36,4	21	-8,7	7	-66,7	*	-75,0
Italiener	14	55,6	6	50,0	7	40,0	3	50,0	4	33,3	*	-
Vermittlungswunsch												
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	33	-5,7	13	85,7	20	-20,0	9	80,0	11	-45,0	-	-100,0
II Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	192	-19,3	106	1,9	84	-32,8	45	-21,1	39	-42,6	*	-77,8
IV Technische Berufe	12	-7,7	12	20,0	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-	-
V Dienstleistungsberufe	524	-9,3	264	17,3	253	-26,0	124	-17,9	129	-32,5	7	-36,4
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	36	x	15	x	21	x	7	x	14	x	-	x
Hauptschulabschluss	274	x	132	x	137	x	62	x	75	x	5	x
Realschulabschluss	312	x	203	x	108	x	49	x	59	x	*	x
Fachhochschulreife	64	x	31	x	33	x	19	x	14	x	-	x
Allgemeine Hochschulreife	24	x	14	x	9	x	6	x	3	x	*	x
keine Angabe	51	x	-	x	49	x	35	x	14	x	*	x
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schule	434	x	248	x	181	x	79	x	102	x	5	x
Berufsbildende Schule	299	x	140	x	159	x	96	x	63	x	-	x
Hochschulen und Akademien	7	x	3	x	3	x	*	x	*	x	*	x
keine Angabe	13	x	*	x	9	x	-	x	9	x	3	x

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

3.1. Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	667	100,0	349	318	509	100,0	273	236	158	31,0
Alter										
15 Jahre und jünger	21	3,1	9	12	26	5,1	10	16	-5	-19,2
16 Jahre	100	15,0	46	54	67	13,2	34	33	33	49,3
17 Jahre	122	18,3	65	57	92	18,1	44	48	30	32,6
18 Jahre	114	17,1	59	55	106	20,8	58	48	8	7,5
19 Jahre	104	15,6	52	52	69	13,6	39	30	35	50,7
unter 20 Jahre	461	69,1	231	230	360	70,7	185	175	101	28,1
20 Jahre	70	10,5	42	28	56	11,0	34	22	14	25,0
21 Jahre	56	8,4	29	27	36	7,1	23	13	20	55,6
22 Jahre	30	4,5	21	9	21	4,1	13	8	9	42,9
23 Jahre	18	2,7	12	6	15	2,9	5	10	3	20,0
24 Jahre	18	2,7	7	11	9	1,8	5	4	9	100,0
unter 25 Jahre	653	97,9	342	311	497	97,6	265	232	156	31,4
25 Jahre und älter	14	2,1	7	7	12	2,4	8	4	2	16,7
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	11	1,6	6	5	4	0,8	*	*	7	175,0
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	145	21,7	135	10	124	24,4	117	7	21	16,9
IV Technische Berufe	11	1,6	4	7	3	0,6	*	*	8	x
V Dienstleistungsberufe	500	75,0	204	296	378	74,3	153	225	122	32,3
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	90	13,5	40	50	67	13,2	31	36	x	x
Hauptschulabschluss	297	44,5	167	130	218	42,8	119	99	x	x
Realschulabschluss	208	31,2	101	107	138	27,1	75	63	x	x
Fachhochschulreife	29	4,3	15	14	19	3,7	8	11	x	x
Allgemeine Hochschulreife	12	1,8	7	5	11	2,2	8	3	x	x
keine Angabe	31	4,6	19	12	56	11,0	32	24	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	382	57,3	191	191	271	53,2	130	141	x	x
Berufsbildende Schule	247	37,0	139	108	186	36,5	110	76	x	x
Hochschulen und Akademien	6	0,9	3	3	10	2,0	7	3	x	x
keine Angabe	17	2,5	12	5	38	7,5	24	14	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	301	45,1	152	149	244	47,9	121	123	57	23,4
in den Vorjahren	347	52,0	185	162	241	47,3	132	109	106	44,0
davon im Vorjahr	170	25,5	91	79	108	21,2	61	47	62	57,4
in früheren Jahren	177	26,5	94	83	133	26,1	71	62	44	33,1
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	19	2,8	12	7	24	4,7	20	4	-5	-20,8

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

3.2. Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	44	100,0	21	23	50	100,0	27	23	-6	-12,0
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	*	7	14,0	3	4	-5	-71,4
16 Jahre	4	9,1	*	*	7	14,0	3	4	-3	-42,9
17 Jahre	9	20,5	4	5	16	32,0	7	9	-7	-43,8
18 Jahre	6	13,6	*	*	9	18,0	*	*	-3	-33,3
19 Jahre	3	6,8	*	*	3	6,0	*	*	0	0,0
unter 20 Jahre	24	54,5	9	15	42	84,0	21	21	-18	-42,9
20 Jahre	6	13,6	*	*	3	6,0	3	-	3	100,0
21 Jahre	6	13,6	*	*	*	*	*	*	5	x
22 Jahre	3	6,8	*	*	*	*	*	*	1	50,0
23 Jahre	3	6,8	3	-	*	*	*	*	2	200,0
24 Jahre	*	*	*	*	-	0,0	-	-	2	-
unter 25 Jahre	44	100,0	21	23	49	98,0	26	23	-5	-10,2
25 Jahre und älter	-	0,0	-	-	*	*	*	*	-1	-100,0
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	8	18,2	*	*	14	28,0	*	*	-6	-42,9
IV Technische Berufe	*	*	*	*	-	0,0	-	-	2	-
V Dienstleistungsberufe	34	77,3	12	22	36	72,0	15	21	-2	-5,6
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	*	*	3	6,0	*	*	x	x
Hauptschulabschluss	15	34,1	8	7	21	42,0	10	11	x	x
Realschulabschluss	21	47,7	8	13	14	28,0	9	5	x	x
Fachhochschulreife	3	6,8	*	*	4	8,0	*	*	x	x
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	*	*	*	*	*	x	x
keine Angabe	*	*	*	*	6	12,0	*	*	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	21	47,7	8	13	28	56,0	12	16	x	x
Berufsbildende Schule	20	45,5	11	9	17	34,0	12	5	x	x
Hochschulen und Akademien	*	*	*	*	*	*	*	*	x	x
keine Angabe	-	0,0	-	-	3	6,0	*	*	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	25	56,8	12	13	35	70,0	15	20	-10	-28,6
in den Vorjahren	19	43,2	9	10	12	24,0	*	*	7	58,3
davon im Vorjahr	7	15,9	*	*	7	14,0	7	-	0	0,0
in früheren Jahren	12	27,3	7	5	5	10,0	*	*	7	140,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	0,0	-	-	3	6,0	*	*	-3	-100,0

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

3.3. Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Merkmale	2009/2010				2008/2009				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	177	100,0	92	85	200	100,0	101	99	-23	-11,5
Alter										
15 Jahre und jünger	7	4,0	*	*	6	3,0	3	3	1	16,7
16 Jahre	33	18,6	14	19	20	10,0	9	11	13	65,0
17 Jahre	36	20,3	20	16	38	19,0	13	25	-2	-5,3
18 Jahre	40	22,6	21	19	48	24,0	26	22	-8	-16,7
19 Jahre	19	10,7	10	9	34	17,0	20	14	-15	-44,1
unter 20 Jahre	135	76,3	70	65	146	73,0	71	75	-11	-7,5
20 Jahre	18	10,2	8	10	19	9,5	12	7	-1	-5,3
21 Jahre	7	4,0	4	3	10	5,0	7	3	-3	-30,0
22 Jahre	6	3,4	*	*	7	3,5	*	*	-1	-14,3
23 Jahre	4	2,3	*	*	8	4,0	*	*	-4	-50,0
24 Jahre	3	1,7	*	*	4	2,0	*	*	-1	-25,0
unter 25 Jahre	173	97,7	90	83	194	97,0	98	96	-21	-10,8
25 Jahre und älter	4	2,3	*	*	6	3,0	3	3	-2	-33,3
Vermittlungswunsch										
I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	5	2,8	*	*	3	1,5	*	*	2	66,7
II Bergleute, Mineralgewinner	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	31	17,5	31	-	39	19,5	*	*	-8	-20,5
IV Technische Berufe	4	2,3	-	4	*	*	*	*	3	x
V Dienstleistungsberufe	137	77,4	57	80	157	78,5	63	94	-20	-12,7
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	15	8,5	6	9	40	20,0	15	25	x	x
Hauptschulabschluss	86	48,6	50	36	81	40,5	44	37	x	x
Realschulabschluss	53	29,9	24	29	51	25,5	26	25	x	x
Fachhochschulreife	12	6,8	5	7	4	2,0	*	*	x	x
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	*	-	0,0	-	-	x	x
keine Angabe	10	5,6	6	4	24	12,0	14	10	x	x
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schule	107	60,5	50	57	101	50,5	42	59	x	x
Berufsbildende Schule	65	36,7	39	26	83	41,5	49	34	x	x
Hochschulen und Akademien	-	0,0	-	-	*	*	*	*	x	x
keine Angabe	*	*	*	*	12	6,0	8	4	x	x
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	107	60,5	53	54	88	44,0	41	47	19	21,6
in den Vorjahren	66	37,3	36	30	104	52,0	53	51	-38	-36,5
davon im Vorjahr	39	22,0	20	19	48	24,0	25	23	-9	-18,8
in früheren Jahren	27	15,3	16	11	56	28,0	28	28	-29	-51,8
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	4	2,3	*	*	8	4,0	*	*	-4	-50,0

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wegen Umstellungen bei der Erfassung der Daten zum Schulabschluss und zur besuchten Schule war im Jahr 2008/2009 bei diesen Merkmalen der Anteil ohne Angabe erhöht. Vorjahresvergleiche sind daher nicht sinnvoll.

4.1. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	2.891	12,7	761	-11,9	1.977	-1,2	579	19,9	0,68	0,78	0,76	0,56
I Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereibe	100	25,0	33	-5,7	40	-25,9	10	-16,7	0,40	0,68	0,30	0,34
01 Landwirte	*	-80,0	*	0,0	11	-45,0	*	-33,3	11,00	4,00	2,00	3,00
02 Tierzüchter, Fischereiberufe	*	0,0	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
04 Landwirtsch. Arbeitskräfte, Tierpfleger	21	50,0	4	0,0	-	-100,0	-	-	-	0,07	-	-
05 Gartenbauer	70	22,8	24	-17,2	28	-6,7	7	-22,2	0,40	0,53	0,29	0,31
06 Forst-, Jagdberufe	7	x	4	-	*	-66,7	*	-	0,14	1,00	0,25	-
II Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07 Bergleute	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09 Mineralaufbereiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III Fertigungsberufe	796	9,2	192	-19,3	501	-5,6	132	4,8	0,63	0,73	0,69	0,53
10 Steinbearbeiter	*	-	-	-	-	-100,0	-	-	-	-	-	-
11 Baustoffhersteller	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-
12 Keramiker	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13 Glasmacher	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	-
14 Chemiarbeiter	14	-26,3	4	-50,0	4	-42,9	*	-	0,29	0,37	0,25	-
15 Kunststoffverarbeiter	-	-	-	-	3	-62,5	-	-100,0	-	-	-	-
16 Papierhersteller, -verarbeiter	*	100,0	-	-	3	-25,0	-	-	1,50	4,00	-	-
17 Drucker	27	-3,6	9	28,6	4	-66,7	-	-100,0	0,15	0,43	-	0,43
18 Holzaufbereiter u. verwandte Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Metallherzeuger, Walzer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 Former, Formgießer	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-
21 Metallverformer (spanlos)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Metallverformer (spanend)	*	0,0	*	100,0	5	-58,3	*	-	2,50	6,00	0,50	-
23 Metalloberflächenbearbeiter	-	-	-	-	*	-	*	-	-	-	-	-
24 Metallverbinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 Schmiede	12	-7,7	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	0,92	-	-
26 Feinblechner, Installateure	44	46,7	9	28,6	30	-26,8	6	-25,0	0,68	1,37	0,67	1,14
27 Schlosser	42	-2,3	15	15,4	43	87,0	*	-66,7	1,02	0,53	0,07	0,23
28 Mechaniker	118	19,2	31	55,0	45	-4,3	6	-14,3	0,38	0,47	0,19	0,35
29 Werkzeugmacher	*	-50,0	-	-100,0	4	-42,9	*	-	4,00	3,50	-	-
30 Metallfeinbauer, verw. Berufe	13	0,0	*	-66,7	22	46,7	6	-25,0	1,69	1,15	3,00	1,33
31 Elektriker	123	3,4	31	-18,4	93	2,2	16	60,0	0,76	0,76	0,52	0,26
32 Montierer und Metallberufe	*	-33,3	-	-100,0	*	-80,0	-	-	0,50	1,67	-	-
33 Spinnberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 Textilhersteller	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 Textilverarbeiter	13	30,0	3	-40,0	7	75,0	*	0,0	0,54	0,40	0,67	0,40
36 Textilveredler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 Lederherst., Leder- u. Fellverarbeiter	*	100,0	-	-	*	0,0	*	-	0,50	1,00	-	-
39 Back-, Konditorwarenhersteller	29	-14,7	6	-45,5	22	-29,0	10	-44,4	0,76	0,91	1,67	1,64
40 Fleisch-, Fischverarbeiter	*	-60,0	-	-100,0	4	100,0	4	x	2,00	0,40	-	0,50
41 Speisenbereiter	78	21,9	19	-24,0	64	-8,6	29	93,3	0,82	1,09	1,53	0,60
42 Getränke-, Genußmittelherst.	*	-	-	-	8	-42,9	3	-50,0	4,00	-	-	-
43 Übrige Ernährungsberufe	4	33,3	*	-	6	0,0	*	0,0	1,50	2,00	2,00	-

4.1. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
44 Maurer, Betonbauer	21	0,0	6	-50,0	4	-	4	-	0,19	-	0,67	-
45 Zimmerer, Dachdecker, Gerüstb.	18	-10,0	4	-20,0	17	-10,5	5	25,0	0,94	0,95	1,25	0,80
46 Straßen-, Tiefbauer	-	-100,0	-	-	3	0,0	*	0,0	-	3,00	-	-
48 Bauausstatter	5	25,0	-	-100,0	5	-16,7	*	-66,7	1,00	1,50	-	3,00
49 Raumausstatter, Polsterer	14	-17,6	4	-50,0	8	-11,1	3	-25,0	0,57	0,53	0,75	0,50
50 Tischler, Modellbauer	68	25,9	23	15,0	30	11,1	5	-16,7	0,44	0,50	0,22	0,30
51 Maler, Lackierer und verwandte Berufe	119	7,2	15	-59,5	54	45,9	20	11,1	0,45	0,33	1,33	0,49
52 Warenprüfer	13	85,7	7	x	*	-75,0	*	0,0	0,15	1,14	0,14	1,00
54 Maschinisten, zugeh. Berufe	6	50,0	*	-66,7	5	0,0	*	-	0,83	1,25	1,00	-
IV Technische Berufe	57	50,0	12	-7,7	33	3,1	4	0,0	0,58	0,84	0,33	0,31
62 Techniker	*	0,0	-	-100,0	8	100,0	-	-	4,00	2,00	-	-
63 Technische Sonderfachkräfte	50	61,3	12	33,3	20	-23,1	4	0,0	0,40	0,84	0,33	0,44
V Dienstleistungskaufleute	1.938	12,7	524	-9,3	1.403	1,4	433	27,0	0,72	0,81	0,83	0,59
68 Warenkaufleute	563	10,4	166	-7,8	322	-1,8	144	5,9	0,57	0,64	0,87	0,76
69 Bank-, Versicherungskaufleute	61	0,0	9	-60,9	116	-13,4	28	75,0	1,90	2,20	3,11	0,70
70 Andere Dienstleistungskaufleute	93	-22,5	27	-12,9	59	13,5	12	0,0	0,63	0,43	0,44	0,39
71 Landverkehr	12	-7,7	-	-100,0	17	-19,0	4	-33,3	1,42	1,62	-	3,00
72 Wasser- und Luftverkehr	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73 Nachrichtenverkehr	6	-14,3	*	-75,0	12	20,0	9	28,6	2,00	1,43	9,00	1,75
74 Lagerverwalter, Lager-,Transportarbeiter	25	25,0	9	-18,2	17	70,0	3	x	0,68	0,50	0,33	0,09
75 Unternehmer, Wirtschaftsprüfer, Organis	19	26,7	5	66,7	15	-34,8	3	x	0,79	1,53	0,60	0,33
76 Abgeordnete	-	-100,0	-	-	*	-90,0	-	-	-	10,00	-	-
77 Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfach	55	41,0	18	20,0	106	-0,9	25	25,0	1,93	2,74	1,39	1,33
78 Bürofach-, Bürohilfskräfte	492	19,7	136	11,5	346	-6,2	61	29,8	0,70	0,90	0,45	0,39
79 Dienst-, Wachberufe	21	75,0	4	0,0	7	x	5	66,7	0,33	0,25	1,25	0,75
80 Sicherheitswahrer	8	x	*	0,0	*	-	-	-	0,25	-	-	-
82 Dolmetscher, Bibliothekare	3	-50,0	-	-	7	16,7	-	-	2,33	1,00	-	-
83 Künstler, verw. Berufe	77	2,7	21	10,5	18	0,0	8	100,0	0,23	0,24	0,38	0,21
85 Übrige Gesundheitsdienstberufe	200	14,3	58	-6,5	109	0,9	34	9,7	0,55	0,62	0,59	0,50
86 Sozialpflegerische Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 Lehrer	5	0,0	*	100,0	5	25,0	*	0,0	1,00	0,80	0,50	1,00
88 Geistes- u. naturwissenschaftl. Berufe	3	-50,0	*	-	9	12,5	*	-	3,00	1,33	2,00	-
90 Körperpfleger	133	16,7	28	-44,0	74	94,7	24	x	0,56	0,33	0,86	0,22
91 Gästebetreuer	116	31,8	25	-24,2	140	12,0	67	59,5	1,21	1,42	2,68	1,27
92 Hauswirtschaftliche Berufe	38	26,7	13	8,3	5	x	-	-	0,13	0,07	-	-
93 Reinigungsberufe	8	-11,1	-	-100,0	16	100,0	3	0,0	2,00	0,89	-	0,60

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die von den zugelassenen kommunalen Trägern (zKT) übermittelten unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind im Internet

<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/detail/c.html?call=>

unter dem Thema „Ausbildungsstellenmarkt - Monatsheft (einschl. zugelassene kommunale Träger) - gezippt“ der Excel-Tabelle „zkt.xls“ zu entnehmen.

4.2. Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	1.977	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	113	5,7
Bürokaufmann/Bürokauffrau	95	4,8
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	77	3,9
Friseur/Friseurin	74	3,7
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel	69	3,5
Koch/Köchin	64	3,2
Industriekaufmann/Industriekauffrau	64	3,2
Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzen Fachrichtung Versicherung	63	3,2
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	61	3,1
Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	55	2,8
übrige Berufe	1.242	62,8
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	2.891	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	254	8,8
Bürokaufmann/Bürokauffrau	246	8,5
Verkäufer/Verkäuferin	179	6,2
Friseur/Friseurin	121	4,2
Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	119	4,1
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	88	3,0
Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagenteknik	83	2,9
Koch/Köchin	75	2,6
Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	68	2,4
Tischler/Tischlerin	60	2,1
übrige Berufe	1.598	55,3
männlich	1.519	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	138	9,1
Bürokaufmann/Bürokauffrau	107	7,0
Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagenteknik	81	5,3
Verkäufer/Verkäuferin	74	4,9
Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	63	4,1
Koch/Köchin	62	4,1
Tischler/Tischlerin	53	3,5
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel	41	2,7
Fachinformatiker/Fachinformatikerin Fachrichtung Systemintegration	30	2,0
Elektroniker/Elektronikerin Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	29	1,9
übrige Berufe	841	55,4
weiblich	1.372	100,0
Bürokaufmann/Bürokauffrau	139	10,1
Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	118	8,6
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	116	8,5
Verkäufer/Verkäuferin	105	7,7
Friseur/Friseurin	103	7,5
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	66	4,8
Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	58	4,2
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	40	2,9
Florist/Floristin	28	2,0
Bankkaufmann/Bankkauffrau	22	1,6
übrige Berufe	577	42,1

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die von den zugelassenen kommunalen Trägern (zKT) übermittelten unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind im Internet

<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/detail/c.html?call=>

unter dem Thema „Ausbildungsstellenmarkt - Monatsheft (einschl. zugelassene kommunale Träger) - gezippt“ der Excel-Tabelle „zkt.xls“ zu entnehmen.

4.3. Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe

Agentur für Arbeit Wiesbaden

Berichtsjahr: 2009/2010

Juli 2010

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	579	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	51	8,8
Fachverkäufer/Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk Schwerpunkt Bäckerei	34	5,9
Koch/Köchin	29	5,0
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	29	5,0
Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzen Fachrichtung Versicherung	25	4,3
Bürokaufmann/Bürokauffrau	24	4,2
Friseur/Friseurin	24	4,2
Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	22	3,8
Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	20	3,5
Verkäufer/Verkäuferin	20	3,5
übrige Berufe	301	52,0
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	761	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	90	11,8
Bürokaufmann/Bürokauffrau	68	8,9
Verkäufer/Verkäuferin	40	5,3
Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	36	4,7
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	26	3,4
Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentchnik	25	3,3
Friseur/Friseurin	24	3,2
Tischler/Tischlerin	18	2,4
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	18	2,4
Koch/Köchin	16	2,1
übrige Berufe	400	52,6
männlich	408	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	50	12,3
Bürokaufmann/Bürokauffrau	30	7,4
Kraftfahrzeugmechatroniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin Schwerpunkt Personenkraftwagentchnik	24	5,9
Verkäufer/Verkäuferin	21	5,2
Tischler/Tischlerin	16	3,9
Koch/Köchin	15	3,7
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel	13	3,2
Maler und Lackierer/Malerin und Lackiererin Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung	11	2,7
Industriemechaniker/Industriemechanikerin	10	2,5
Elektroniker/Elektronikerin Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	9	2,2
übrige Berufe	209	51,2
weiblich	353	100,0
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	40	11,3
Bürokaufmann/Bürokauffrau	38	10,8
Medizinischer Fachangestellter/Medizinische Fachangestellte	36	10,2
Verkäufer/Verkäuferin	19	5,4
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	19	5,4
Friseur/Friseurin	19	5,4
Zahnmedizinischer Fachangestellter/Zahnmedizinische Fachangestellte	16	4,5
Florist/Floristin	11	3,1
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	10	2,8
Veranstaltungskaufmann/Veranstaltungskauffrau	8	2,3
übrige Berufe	137	38,8

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die von den zugelassenen kommunalen Trägern (zKT) übermittelten unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind im Internet

<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/detail/c.html?cal=>

unter dem Thema „Ausbildungsstellenmarkt - Monatsheft (einschl. zugelassene kommunale Träger) - gezippt“ der Excel-Tabelle „zkt.xls“ zu entnehmen.

**Bei der Auswahl einer Agentur für Arbeit steht diese
Seite des Berichtsheftes nicht zur Verfügung.**

Statistik - Infoseite

Weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit finden Sie im Internet unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Von der Startseite aus gelangen Sie zu aktuellen statistischen Informationen und Erläuterungen.
Neben dem aktuellen Arbeitsmarktbericht können Sie auf ältere Fassungen zugreifen unter:

Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt: "Archiv bis 2004"

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB und zur Datenübermittlung nach § 51 b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt:

Register: "Grundlagen", Menüpunkt: "Statistik nach SGB II und SGB III"

Weitere statistische Informationen erhalten Sie unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

ab 01/2005:

Register: "Statistik nach Themen", "Statistik nach Regionen", "Analytik", "Arbeitsmarktberichte"

bis 12/2004:

Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt: "Archiv bis 2004"

Unter der Kategorie erhalten Sie zum jeweiligen Themengebiet weitere Informationen:

Arbeitsmarkt	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/arbeitsmarkt/index.shtml
Ausbildungsmarkt	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/ausbildungsmarkt/index.shtml
Beschäftigung	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/beschaefigung/index.shtml
Förderung	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/foerderung/index.shtml
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/grundsicherung/index.shtml
Leistungen nach dem SGB II	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/leistungsgbiii/index.shtml
Kreisdaten (themenübergreifende Auswertungen)	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/kreisdaten/index.shtml
Zeitreihen	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/zeitreihen/index.shtml
Eingliederungsbilanzen	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/ebilanz/index.shtml
Eingliederung behinderter Menschen	http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/2005/eingliederung/index.shtml